

Robert Reich

Nachbeben – Amerika am Wendepunkt

Aus dem Englischen von Ute Gräber-Seißinger und Doris Gerstner

2010, geb., 221 Seiten

D 19,90 € / A 20,50 € / CH 30,50 Fr.*

ISBN 978-3-593-39247-9

Erscheinungstermin/Sperrfrist: 4. Oktober 2010

Die Krise der amerikanischen Wirtschaft hält an. Wenn die Ursachen nicht rasch beseitigt werden, droht Amerika ein wirtschaftlicher und politischer Kollaps mit Folgen für die gesamte Weltwirtschaft. Robert Reich bringt in seinem neuen Buch auf den Punkt, was die USA noch retten und die Welt vor dem Chaos bewahren kann.

Die USA sind krisengeschüttelt und haben ihre alte Stärke verloren. Dennoch bleiben sie die führende Volkswirtschaft der Welt, von der die globale Wirtschaft abhängt. Umso dringender, dass die Ursachen für die Krise so rasch wie möglich beseitigt werden. Doch worin liegende die Gründe für die Misere der amerikanischen Wirtschaft und wie kann sie gerettet werden? Diese Fragen beantwortet Robert Reich, ehemaliger Arbeitsminister der USA unter Bill Clinton, in seinem neuen Buch.

Die amerikanische Mittelschicht partizipiert nicht am wirtschaftlichen Wachstum; das soziale Gefälle in der reichsten Nation der Welt wird zusehends größer. Dadurch droht Amerika ein wirtschaftlicher und politischer Kollaps. Das Land riskiert soziale Unruhen und eine reaktionäre Wende der Politik, wenn es nicht gelingt die Wirtschaft wieder auf Kurs zu bringen und den Wohlstand gleichmäßig zu verteilen. Robert Reich erläutert ganz konkret, mit welchen Reformen die USA den wirtschaftlichen und politischen Zusammenbruch verhindern können.

Unter anderem nennt er eine negative Einkommensteuer, die die Löhne der unteren und mittleren Einkommenschichten anhebt; eine Erhöhung der Einkommensteuersätze für die Wohlhabenden; ein Wiederbeschäftigungssystem, das den Menschen schneller aus der Arbeitslosigkeit heraushilft; die Subventionierung von Bildungskosten für die ärmere Bevölkerung; das Anpassen von Studienkrediten an den später erzielten Lohn; die Unterstützung von Gewerkschaften und eine rigorose Bekämpfung des Lobbyismus.

Ein pointiert geschriebenes und spannendes Buch für alle, die sich für die USA, die Weltwirtschaft und die internationale Politik interessieren.

Der Autor

Robert Reich war Arbeitsminister der USA unter Bill Clinton und ist einer der führenden Intellektuellen des Landes. Er ist Professor an der University of California, Berkeley. Das Time Magazine ernannte ihn zu einem der zehn erfolgreichsten amerikanischen Minister des 20. Jahrhunderts und das Wall Street Journal zählt ihn unter die Top Ten der amerikanischen Wirtschaftsexperten. Sein letztes Buch, *Superkapitalismus*, erschien 2008 im Campus Verlag und wurde mit dem Bruno-Kreisky-Preis für das politische Buch 2008 ausgezeichnet.

Kontakt

Margit Knauer, 069-976516-21, knauer@campus.de, Ute Hübel, 069-976516-23, huebel@campus.de

Campus Verlag GmbH
Presseabteilung
Kurfürstenstraße 49
60486 Frankfurt/Main
Tel. 069 976516-20
Fax 069 976516-78
presse@campus.de
www.campus.de